

1,- DM

# Rot-Weiss

## EXPRESS

1995/96



Freitag, 26. Januar 1996, 19.30 Uhr  
**EVR - EC Ulm/Neu-Ulm**

Vorhängeleiten und  
Jalousienfabrikation  
**meister**

**bavaria data** EDV-Beratungs-  
und Software-  
entwicklungs-  
gesellschaft mbH

**STADIONZEITUNG DES EV REGENSBURG**

### Liebe Eishockeyfreunde!

Das Jahr 1996 hat für den Regensburger Eishockeysport vielversprechend begonnen. Die erzielten Ergebnisse, aber insbesondere die gezeigten Leistungen lassen für die kommenden Wochen spannende Spiele erwarten, denn trotz eines für Mannschaft und für Verantwortliche schwierigen Saisonauftakts hat der EVR souverän das erste Spiel, die Aufstiegsrunde zur 1. Eishockeyliga Süd erreicht. Durch eine mannschaftlich geschlossene Leistung war diese sportliche Steigerung möglich, was das treue Regensburger Publikum freut. Die begeisterungsfähigen Fans, um die den EVR so mancher höherklassige Verein beneidet, haben in guten wie in schlechten Zeiten stets zu ihrer Mannschaft gestanden, was bei der wechselvollen Geschichte des Vereins mit unvergeßlichen Höhen, aber auch deprimierenden Tiefen, sicherlich nicht immer leicht war.

Das Jahr 1995 hat den EVR in ruhige Fahrwasser gebracht und ließ Negativ-Schlagzeilen verstummen, was als Verdienst der neuen Vorstandschaft allgemein große Anerkennung findet. Die seit langem versprochene Eishalle ist auf mein Betreiben hin in greifbare Nähe gerückt. Nach langem Ringen steht nun der Standort fest und ein machbares Konzept liegt vor. Die Regensburger Badebetriebe, als künftige Betreiber, sind vom Stadtrat zunächst mit der Planung beauftragt. Daß es in der Angelegenheit zügig vorangeht, dafür werde ich mich weiterhin einsetzen und auf eine baldige Realisierung drängen. Mein Ziel ist die Inbetriebnahme der Eishalle im Jahre 1997.

Die Tage des Freiluftstadions an der Nibelungenbrücke sind also gezählt, wenn es nach mir geht. Doch noch müssen die Cracks des EVR dem Gegner Wind und Wetter trotzen, um das Publikum mit ihren Leistungen zu erwärmen.



Ich jedenfalls drücke dem Team beide Daumen für die anstehenden Spiele in der Aufstiegsrunde und wünsche der Vorstandschaft weiterhin viel Erfolg bei der konsequenten Arbeit zur Konsolidierung des Vereins. Daß die tollen Fans den EVR auch zukünftig mit aller Macht unterstützen und ein Garant für stimmungsvolle Heimspiele bleiben werden, steht für mich ohnehin außer Zweifel. So wird es dem Regensburger Eishockey gelingen, das große Ziel – ein wirtschaftlich gesunder und sportlich erfolgreicher Erstligist in einer modernen Eisarena spielend – verwirklichen zu können. Ich will meinen Teil dazu beitragen und weiterhin für den möglichst raschen Bau der Eishalle kämpfen.

**Christa Meier**  
Oberbürgermeisterin

# 1995/96 – AUFSTIEGSRUNDE – 1995/96

## Alle Termine und Ergebnisse der Aufstiegsrunde auf einen Blick

Saison 1995/96	EVR	Rei- chen- hall	Crim- mit- schau	TuS Gerets- ried	ERC Ingol- stadt	TEV Mies- bach	EV Pron- ten	Ulm/ Neu- Ulm
EV Regensburg		23.02.	16.02.	04.02.	03.03.	21.01.	09.02.	26.01.
		-	-	-	-	9:5	-	-
EHC Bad Reichenhall	02.02.		09.02.	21.01.	16.02.	25.02.	26.01.	03.03.
	-		-	4:8	-	-	-	-
ETC Crimmitschau	19.01.	01.03.		11.02.	25.02.	28.01.	18.02.	02.02.
	8:1	-		-	-	-	-	-
TuS Geretsried	25.02.	18.02.	26.01.		09.02.	02.02.	03.03.	19.01.
	-	-	-		-	-	-	4:3
ERC Ingolstadt	28.01.	19.01.	04.02.	01.03.		11.02.	23.02.	18.02.
	-	8:3	-	-		-	-	-
TEV Miesbach	18.02.	04.02.	03.03.	23.02.	26.01.		19.01.	09.02.
	-	-	-	-	-		3:1	-
EV Pfronten	01.03.	11.02.	21.01.	28.01.	02.02.	16.02.		25.02.
	-	-	2:5	-	-	-		-
EC Ulm/Neu-Ulm	11.02.	28.01.	23.02.	16.02.	21.01.	01.03.	04.02.	
	-	-	-	-	0:6	-	-	

## Der Gegner heute: EC ULM/NEU-ULM

### Die Schwaben wollen heute Revanche für die deutliche 10:1-Schlappe nehmen

Vor genau drei Wochen schickten Martens & Co. die heutigen Gäste mit einer 10:1 Packung nach Hause. Daß es diesmal im zweiten Heimspiel der Qualifikationsrunde wiederum so deutlich für die Regensburger ausgehen könnte, dieser Illusion gibt sich keiner der EVR-Funktionäre hin. Die Ulmer präsentierten sich im letzten Aufeinandertreffen – ihre Fans ausgenommen – relativ lustlos und ergaben sich recht schnell ihrem Schicksal. ECU-Trainer Stanislav Hlosek war nach dem Debakel so stinksauer, daß er nicht einmal mehr die EVR-Pressekonferenz aufsuchte. Zwischenzeitlich wurde auch gemunkelt, daß das Team gegen den Coach spielt, was aber von der Mannschaft sofort dementiert wurde.

Doch ist dies alles Schnee von gestern, denn die Schwaben scheinen ihr Formtief rechtzeitig zum Start in die heiße Phase überwunden zu haben. In Ulm ist man vor allem darüber glücklich, daß Rainer Gück, der vor neun Jahren zum letzten Mal das EVR-Trikot trug, wieder zwischen den Pfosten steht, nachdem er über Wochen an einer Meniskusverletzung laborierte. Seine Vertretung,

namentlich Claus Hartmann, zeigte sich besonders im Spiel gegen den EVR nicht von seiner besten Seite, das Glück war ihm an diesem Abend aber wahrlich nicht hold. Auch möchte das Star-Trio der Ulmer, Erwin Masek, Joe Hayse und Maurizio Vacca beweisen, daß sie zu recht zu den besten Stürmern der Liga gehören. Außerdem wird der ECU – im Gegensatz zum letzten Match würfelte Trainer Hlosek die Formationen regelrecht durcheinander – über die gesamte Spielzeit mit drei gleichstarken Blöcken antreten.

Mit dem bisherigen Saisonverlauf ist man in der schwäbischen Donaumetropole sehr zufrieden. Sicherlich gab es auch einige Probleme wie einen Zweipunkte-Abzug oder die üblichen Verletzungen, doch hat man die eigenen Erwartungen und die Prognosen der Fachleute bestätigen können. In der Aufstiegsrunde geht es den Ulmern hauptsächlich darum, so lang wie möglich vorne mitzuspielen und die Großen ein wenig zu ärgern. Zum Auftakt hätte es beinahe geklappt, Gastgeber TuS Geretsried kam beim 4:3 Sieg noch einmal mit einem blauen Auge davon.

Unser nächstes Heimspiel:

**Sonntag, 4. Februar '96, 18.00 Uhr**

**EVR – TuS Geretsried**

## Auch College-Eishockey ist im Kommen

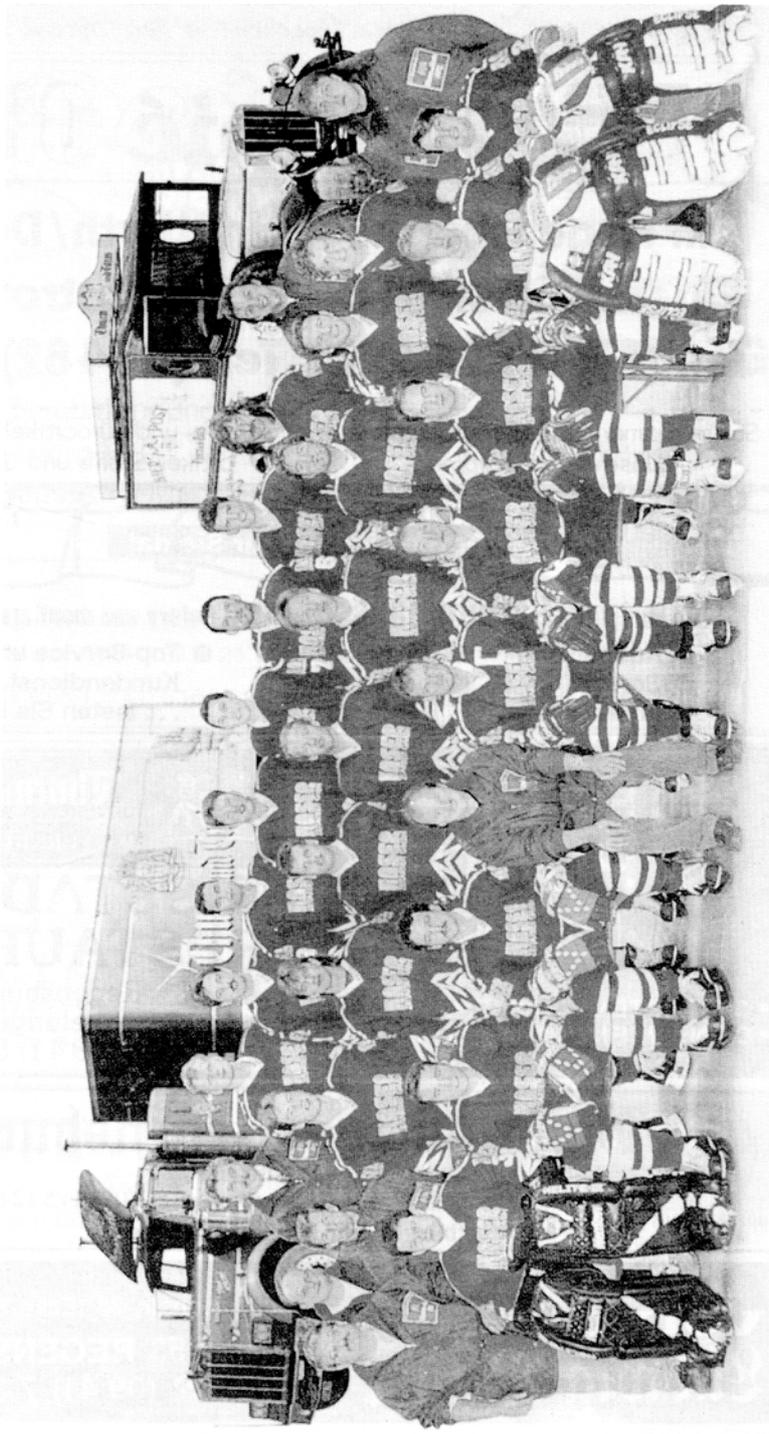
Die Nachwuchsarbeit im nordamerikanischen Profisport läuft auf zwei Ebenen ab: In Kanada werden die Talente in den drei großen Juniorenligen ausgebildet, in den USA hingegen primär in den Colleteams. Auch wenn der Anteil der Nichtkanadier in der NHL stetig zunimmt, so stammt doch weiterhin die Mehrheit der Profis aus dem Mutterland des Eishockeys. Die zukünftigen Stars durchlaufen dabei im Kindesalter beginnend alle Altersklassen bis in die Juniorenligen, die in der Canadian Hockey League zusammengeschlossen sind. In den USA dagegen übernehmen die High Schools und vor allem die Universitäten die Nachwuchsarbeit. Wie nirgendwo sonst in der Sportwelt kommt dem College Sport in den USA eine wichtige Rolle zu. Die Ausbildung der Spieler für die Profi-

ligen ist der eine Aspekt, der Unterhaltungswert der zweite wichtige Grund für das Engagement der Hochschulen. Große Unis investieren jährlich Millionen in ihre Sportabteilungen. Während College Football und Basketball die Zuschauerzahlen der Profiligen NFL und NBA leicht in den Schatten stellen können, hinkt die Popularität des Eishockeys hinterher. Lediglich in den Hochburgen an der Ostküste oder um die großen Seen verfügt College Eishockey traditionell über eine große Anhängerschaft. Zunehmend entschließen sich die Unis inzwischen dazu, Eishockey stärker zu fördern und in ihr Sportprogramm aufzunehmen. So wagen sich selbst an der Westküste und in den Südstaaten immer mehr Colleteams aufs Eis.

Quelle: Eishockey NEWS

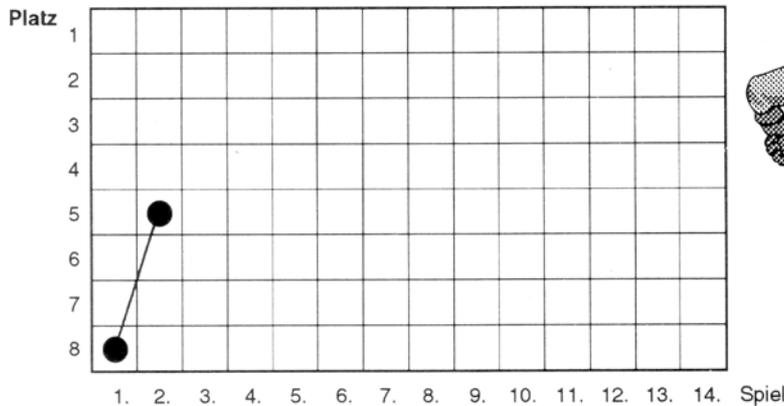
— EVR aktuell —

## *Das EVR-Team 1995/96 auf einen Blick*



# AUF UND AB

Tabellenplatz des EVR in der Aufstiegsrunde 1995/96



## An diesem und am nächsten Wochenende spielen:

<b>Freitag</b>	<b>EV Regensburg</b>	-	<b>EC Ulm/Neu-Ulm</b>	__:
<b>26. Jan.</b>	TuS Geretsried	-	ETC Crimmitschau	__:
<b>1996</b>	TEV Miesbach	-	ERC Ingolstadt	__:
	Bad Reichenhall	-	EV Pfronten	__:
<b>Sonntag</b>	ETC Crimmitschau	-	TEV Miesbach	__:
<b>28. Jan.</b>	EV Pfronten	-	TuS Geretsried	__:
<b>1996</b>	<b>ERC Ingolstadt</b>	-	<b>EV Regensburg</b>	__:
	EC Ulm/Neu-Ulm	-	Bad Reichenhall	__:
<hr/>				
<b>Freitag</b>	EV Pfronten	-	ERC Ingolstadt	__:
<b>02. Feb.</b>	TuS Geretsried	-	TEV Miesbach	__:
<b>1996</b>	ETC Crimmitschau	-	EC Ulm/Neu-Ulm	__:
	<b>Bad Reichenhall</b>	-	<b>EV Regensburg</b>	__:
<b>Sonntag</b>	<b>EV Regensburg</b>	-	<b>TuS Geretsried</b>	__:
<b>04. Feb.</b>	ERC Ingolstadt	-	ETC Crimmitschau	__:
<b>1996</b>	TEV Miesbach	-	Bad Reichenhall	__:
	EC Ulm/Neu-Ulm	-	EV Pfronten	__:



*Erfolgreich auf den Spuren von EVR-Verteidiger Bernd Seyller wandelt sein Sohn in der Nachwuchsmannschaft des DEL-Vereins EV Landshut.*

## QUALIFIKATIONSRUNDE ZUR 1. LIGA SÜD 1996

**Freitag, 26. Januar 1996**

**Spielbeginn: 19.30 Uhr**

### **EV Regensburg**

**Torhüter:** 20 Martin Brunner  
**Verteidiger:** 5 Thomas Maier  
 10 Martin Reichert "A"  
 6 Andreas Sebald  
 75 Alexander Erndl  
**Stürmer:** 9 Jason Phillips  
 11 Mike Martens  
 21 Bernd Vorderbrüggen  
 27 Frank Hirtreiter  
 23 Manfred Hamann  
 2 Armin Mühlhofer  
 70 Miroslav Pagac  
**Trainer:** Anton Paulus

### **MANNSCHAFTSAUFSTELLUNG:**

38 Franz Spornraft  
 16 Bernd Seyller  
 73 Markus Landstorfer  
 3 Jörn Seuthe  
 77 Tobias Freundorfer  
 18 Markus Grünbeck  
 28 Stephan Wagner  
 96 Georg Glas  
 93 Oliver Hecht "C"  
 66 Günter Eisenhut  
 7 Jürgen Spreitzer  
**Ärzte:** Dr. Eibl / Dr. Graeff



### **EC Ulm/Neu-Ulm**

**Torhüter:** 15 Klaus Hartmann 27 Rainer Gück  
**Verteidiger:** 10 Helge Pyka 23 Edgar Köberle  
 11 Christian Mayer 25 Stefan Schäfer  
 21 Andreas Weißenborn  
**Stürmer:** 5 Thorsten Mascha 17 Erwin Masek  
 7 Oliver Glöckner 18 Wolfgang Hofbauer  
 9 Maurizio Vacca 19 Marco Nagler  
 13 Rüdiger Weis 22 Thore Knopf  
 14 Hermann Retzer 29 Joseph Hayse  
 16 Bernd Volland 42 Volkmar Scheubeck  
**Trainer:** Stanislav Hlosek

# Tore – Vorlagen – Punkte – Strafen

## EVR-Statistik 2. Liga Süd 1995/96

Stand: 18.01.96

P o s.	Nr.	Name	Spiele	Tore	Assi 1	Assi 2	Punkte	Strafen	Spiel- dauer
T	20	Brunner Martin	27	-	-	-	-	2	-
T	38	Franz Spornraft	10	-	-	-	-	2	-
V	6	Andreas Sebald	30	7	12	5	24	60	-
V	5	Thomas Maier	29	6	18	14	38	28	-
V	73	Markus Landstorfer	26	1	-	-	1	18	-
V	75	Alexander Erndl	30	1	1	1	3	18	-
V	3	Jörn Seuthe	30	8	6	8	22	36	-
V	10	Martin Reichert "A"	28	2	2	1	5	16	-
V	16	Bernd Seyller	12	1	5	-	6	38	-
S	9	Jason Phillips	30	37	18	10	65	22	-
S	11	Mike Martens	26	32	26	13	71	38	-
S	21	Bernd Vorderbrüggen	26	9	9	12	30	46	-
S	27	Frank Hirtreiter	25	8	12	9	29	16	-
S	23	Manfred Hamann	19	6	2	3	11	2	-
S	2	Armin Mühlhofer "A"	28	1	1	1	3	6	-
S	96	Georg Glas	26	1	3	1	5	6	-
S	93	Oliver Hecht "C"	29	24	7	4	35	36	-
S	18	Markus Grünbeck	27	5	4	2	11	10	-
S	28	Stephan Wagner	27	-	1	1	2	2	-
S	66	Günter Eisenhut	30	10	16	7	33	16	-
S	70	Miroslav Pagac	4	-	1	-	1	2	-

### Topskorer

Endstand



- |    |               |                  |            |
|----|---------------|------------------|------------|
| 1. | Jason Gardner | (EV Ravensburg)  | 100 Punkte |
| 2. | Steve Pepin   | (SC Bietigheim)  | 98 Punkte  |
| 3. | Jason Hall    | (EV Ravensburg)  | 92 Punkte  |
| 4. | Ken Filgis    | (SC Bietigheim)  | 90 Punkte  |
| 5. | Clayton Young | (ERC Ingolstadt) | 85 Punkte  |

## Aktuelle Tabellen – DEL – 1. Liga Süd – 2. Liga Süd

### Qualifikation zur 1. Liga / B

EV Regensburg	–	TEV Miesbach	9:5
EV Pfronten	–	ETC Crimmitschau	2:5
EC Ulm/Neu-Ulm	–	ERC Ingolstadt	0:6
<b>ETC Crimmitschau</b>	–	<b>EV Regensburg</b>	<b>8:1</b>
ERC Ingolstadt	–	Bad Reichenhall	8:3
TuS Geretsried	–	EC Ulm/Neu-Ulm	4:3
TEV Miesbach	–	EV Pfronten	3:1
Bad Reichenhall	–	TuS Geretsried	4:8
1. ERC Ingolstadt	2	14:3	4:0
2. ETC Crimmitschau	2	13:3	4:0
3. TuS Geretsried	2	12:7	4:0
4. TEV Miesbach	2	8:10	2:2
5. <b>EV Regensburg</b>	2	10:13	2:2
6. EV Pfronten	2	3:8	0:4
7. EC Ulm/Neu-Ulm	2	3:10	0:4
8. Bad Reichenhall	2	7:16	0:4

### Qualifikation zur 1. Liga / A

EC Stuttgart	–	Deggendorfer EC	2:6
ERSC Amberg	–	EV Ravensburg	3:10
ERC Sonthofen	–	TSV Peißenberg	7:3
SC Bietigheim	–	EV Füssen	3:3
Deggendorfer EC	–	ERSC Amberg	3:1
TSV Peißenberg	–	SC Bietigheim	6:1
EV Füssen	–	ERC Sonthofen	3:5
EV Ravensburg	–	EC Stuttgart	9:4
1. EV Ravensburg	2	19:7	4:0
2. ERC Sonthofen	2	12:6	4:0
3. Deggendorfer EC	2	9:3	4:0
4. TSV Peißenberg	2	9:8	2:2
5. EV Füssen	2	6:8	1:3
6. SC Bietigheim	2	4:9	1:3
7. EC Stuttgart	2	6:15	0:4
8. ERSC Amberg	2	4:13	0:4

### Deutsche Eishockeyliga (DEL)

1. Kölner Haie	41	224:91	67
2. EV Landshut	41	183:102	65
3. Düsseldorfer EG	42	188:101	64
4. Preussen Devils	41	170:89	63
5. SERC Wild Wings	43	188:134	57
6. Adler Mannheim	42	156:137	55
7. KEV Pinguine	42	140:138	48
8. Frankfurter Löwen	41	156:138	43
9. Ratisger Löwen	41	150:157	40
10. Kassel Huskies	40	109:116	40
11. Nürnberg Ice Tigers	42	125:153	37
12. SC Riessersee	44	135:180	35
13. Star Bulls Rosenheim	41	127:158	33
14. Augsburger Panther	42	136:163	31
15. EC Hannover	42	122:198	28
16. Kaufbeurer Adler	43	124:197	25
17. EHC Eisbären Berlin	42	106:194	25
18. Fühse Sachsen	42	104:197	17

### 1. Liga Süd / Meisterrunde

1. Heilbronner EC	4	25:11	6:2
2. EHC Freiburg	4	22:17	6:2
3. EHC Klostersee	4	15:18	5:3
4. EC Bad Tölz	4	20:15	4:4
5. EHC Straubing	4	16:14	4:4
6. TSV Erding	4	12:11	4:4
7. EV Landsberg	4	15:21	4:4
8. EC Peiting	4	17:21	3:5
9. 1. EV Weiden	4	16:21	3:5
10. ERC Selb	4	17:26	1:7

## Bandengeflüster

**Armin Troidl**, der Sportphysiotherapeut des EVR ist nicht nur bei den Spielen der "Rot-Weißen" im Einsatz. So hat er derzeit in seiner Praxis im Westbad alle Hände voll zu tun um die verletzten und operierten Spieler **Stefan Turba** und **Manfred Hamann** wieder auf Vordermann zu bringen.

☆☆☆

Wieder viel Lob von allen Seiten haben sich **Hans** und **Margit Schuster** für die reibungslose Organisation des 23. Internationalen Bambiniturniers des EVR verdient. Das Ehepaar hofft mit allen Fans, daß zum 25jährigen Jubiläum endlich in einer Halle gespielt wird.

☆☆☆

Einen tollen neuen Spruch hat Radio-reporter **Armin Wolf** kreiert: "Das Eisstadion an der Wöhrdstraße soll zum Friedhof für die Erstligisten werden."

Einen großen Wunschtraum erfüllte sich der sportliche Leiter des EVR, **Erwin Weiß**, vor zwei Wochen. Bei einem Fünf-Tages-Kurzurlaubs trip in die Vereinigten Staaten besuchte der EVR-Funktionär ein tolles NHL-Spiel.

In der mit 22.000 Zuschauern restlos ausverkauften Eishalle in Chicago sah er einen verdienten 6:2-Sieg der "Black Hawks" gegen die Los Angeles Kings. Ob er nur einmal Wayne Gretzky live sehen wollte oder auch schon Ausschau nach einem Ersatz für Torjäger Jason Phillips in der kommenden Saison hielt, wollte er uns absolut nicht verraten.



## ICH FREU' MICH DRAUF..



... wenn ich es nach 25 Jahren Warten hoffentlich bald erlebe, daß in Regensburg eine neue Eishalle steht

sagt Ernst Ott aus Regensburg

# Aktuelles vom EVR-Nachwuchs

## Liebe Eishockeyfreunde!

### So spielte unser Nachwuchs am vergangenen Wochenende:

**Kleinstschüler: EV Regensburg – EV Dingolfing 40:2**

Bei diesem Spiel ließen unsere Kleinstschüler nie einen Zweifel aufkommen, daß sie in ihrer Gruppe Erster werden wollen. Durch gelungenes Kombinationsspiel und Torhunger hatte die Mannschaft aus Dingolfing nie den Hauch einer Chance. Bewundernswert war, daß fast jeder Spieler seinen freien Mitspieler sah und diesen dann auch anspielte.

Torschützen: Marc Belz (7 Tore), Andreas Wagener (7), Markus Scharmach (6), Sascha Schärfl (4), Stefan Huber (4), Patrick Landstorfer (3), Markus Kaiser (2), Udo Kerscher (2), Ricarda Baudis (2), Kerstin Adlhoch, Tobias Krekeler, Jonas Leserer.

**Knaben: EV Regensburg – EHC Straubing 7:2**

Die Knabenmannschaft wollte sich beim EHC Straubing für die Niederlage im Bambini Turnier revanchieren. Dies gelang ihnen mit 7:2 bestens. Wie schon bei den Kleinstschülern, so harmonierten auch bei den Knaben die Spieler miteinander und spielten die Gäste durch gute Pässe an die Wand. Wenn ihnen jetzt auch noch ein Sieg in Ingolstadt gelingt, findet sich unsere Knabenmannschaft in der Aufstiegsrunde wieder. Zum Spiel nach Ingolstadt könnte der Fanclub die Knabenmannschaft einmal begleiten und diese in gewohnter Manier anfeuern. Das Spiel gegen Straubing wurde übrigens vom Jugendleiter und Trainer des ERC Ingolstadt beobachtet, die sich eifrig Notizen machten.

Torschützen: Sebastian Klinzner (2 Tore), Sebastian Aukofer, Martin Ritter, Stefan Riegel, Markus Ploss, Scander Menasri.

**Jugend: EV Moosburg – EV Regensburg 4:8**

Dieser Sieg in Moosburg und die damit feststehende Teilnahme an der Aufstiegsrunde wurde sehr teuer erkämpft. Undiszipliniertheiten einiger Spieler und die äußerst schwache Schiedsrichterleistung gaben den Ausschlag, daß der EV Regensburg mit einer Matchstrafe und einer Spieldauerdisziplinarstrafe nach Hause fahren mußte. Beim ersten Aufstiegsrundenspiel – der Gegner steht noch nicht fest – werden somit zwei Spieler fehlen. Natürlich gratulieren wir der Jugendmannschaft zu ihrem Erfolg.

Torschützen: Andreas Schönberger (3 Tore), Andreas Manhart (2 Tore), Jörg Schuster, Stefan Stummvoll, Daniel Schneider.

### Und nun zu den Spielen an diesem Wochenende:

**Samstag, 27. Januar 1996**

11.30 Uhr	Schüler	EV Regensburg	– TSV Peissenberg
11.30 Uhr	Knaben	ERC Ingolstadt	– EV Regensburg
16.30 Uhr	Kleinschüler	EV Landshut	– EV Regensburg
17.00 Uhr	Junioren	EV Regensburg	– EHC Straubing
19.30 Uhr	Damen	ERC Lechbruck	– EV Regensburg

An dieser Stelle möchte ich mich bei Ihnen für die reichlichen Spenden in unsere Sammel Dosen bedanken und hoffe, daß Sie weiterhin unseren Nachwuchs unterstützen.

**Jürgen Belz, Jugendleiter**

### Hallo liebe Eishockey-Fans!

Am 17. Januar fand in der Eisstadiongaststätte ein Informationsabend zum Thema "neue Eishalle" statt. Die verantwortlichen Politiker stehen ja dieses Jahr praktisch mitten im Wahlkampf. Dadurch daß in den letzten sechs Jahren – zumindest sichtbar für die Eishockeyinteressierten – recht wenig passiert ist, kann man leicht der Ansicht sein, daß die Kommunalpolitiker vor der Wahl mit dem Thema "Neue Eishalle" auf Wählerstimmenfang gehen. Wenn dieses Jahr wieder nichts mit der neuen Eishalle vorwärts geht, dann dürfte der EVR schweren Zeiten entgegensehen. Die dabei vorgestellte Planung mit einer überdachten Trainingsfläche wäre natürlich eine feine Sache, da mit Sicherheit ein Kampf um die Eisbelegungszeiten einsetzen würde. Irgendwie hoffen wir alle, daß endlich etwas vorangeht, da unsere Kommunalpolitiker im Wort stehen.

Leider hat uns der Terminplan am Sonntag schon wieder ein Spiel in Ingolstadt beschert. Möglicherweise könnt ihr am Souvenirstand wieder Karten für dieses Derby kaufen. Auf jeden Fall werden wir einen Fanbus einsetzen. Abfahrt nach Ingolstadt ist um 16.00 Uhr am Eisstadion.



**Euer Fan-Club Rot-Weiß**